

# DiOLiN Parkett-Finish

#30810

**Beschreibung** DiOLiN Parkett-Finish ist ein wasserbasierter Oberflächen-Finish für geölte Böden aller Art für den Innenbereich. Die Kombination von Acrylharz und Hartwachsen ergibt eine seidenglanzende Oberfläche, die Trittfestigkeit und Beständigkeit gegen Wasser und andere Flüssigkeiten gewährleistet. Ausgenommen davon sind Säuren und starke Laugen.

**Anwendungsbereich** Für geölte Böden aller Art im Innenbereich

**Bindemittel / reaktive Agenzien** Acrylharz und Hartwaxse

**Wirkstoff / Biozide** keine

**Festkörpergehalt** Ca. 12 %

**Dichte** 1.0 kg/l

**Farbtöne** Farblos

**Gebinde** Plastikkanister zu 1L und 5L

**Lagerstabilität** In gut verschlossenem Originalgebände 12 Monate lagerfähig. Vor Frost und zu starker Erwärmung schützen.

**Untergrundbeschaffenheit** Der Untergrund muss trocken und staubfrei sein.

**Verarbeitung** DiOLiN Parkett-Finish mit Pinsel oder Roller auftragen und in Faserrichtung gleichmässig verteilen. Bei stark beanspruchten Böden empfiehlt sich ein zweiter Anstrich nach 2 Stunden Trocknungszeit.

**Verbrauch** Ca. 30 – 50 g/m<sup>2</sup> je nach Beschaffenheit des Untergrundes und Auftragsmenge.  
*Im Zweifelsfall oder bei Unsicherheiten, bitte den Technischen Dienst kontaktieren.*

**Verdünnung** Gebrauchsfertig. Bei Bedarf mit Wasser verdünnen.

**Trocknung 18 – 20°C (bei 75% rel. Luftfeuchtigkeit)** Trocken und begehbar nach 30 bis 60 Minuten, je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit.  
Nach 24 Stunden wasserfest.

---

<b>Reinigung der Geräte &amp; Werkzeuge</b>	Geräte nach Gebrauch sofort mit Wasser reinigen. Eintrocknete Ware kann nur mit Nitroverdüner oder Pinselreiniger angelöst werden.
<b>Sicherheits-hinweise</b>	Bitte Sicherheitsdatenblatt beachten.
<b>Bemerkungen</b>	Diese Angaben entsprechen dem aktuellen Stand der Technik und dienen nur als Richtlinie und Empfehlung. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ungenügende Holzqualität, fehlender konstruktiver Holzschutz, Trockenrisse im Massivholz und anderweitige Mängel sind vor dem Beschichten und Lasieren beim Auftraggeber abzumahnen. Aufgrund der verschiedenartigen Untergründe und Praxisbedingungen ist der Anwender nicht von seiner Verpflichtung enthoben, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf deren Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Praxisbedingungen zu prüfen und fachgerecht anzuwenden. Mündliche Aufbauempfehlungen bedürfen für ihre Verbindlichkeit einer rechtsgültig unterzeichneten Bestätigung. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift Ihre Gültigkeit.

---

Juli 2018, sky